

Fußball und Politik Heft 1-2006 1. Quartal/32. Jahrgang

Durch Anklicken der Links gelangen Sie über Ihren Internet-Browser direkt auf die entsprechenden Seiten.

Die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte von Websites, auf die hier verlinkt wird.

Zusammengestellt von Martin Mai, Holger Meeh und Prof. Dr. Manfred Seidenfuß. Redaktion: Anne-Kathrin Schmid und Dr. Reinhold Weber.

INTERNETSEITEN ZUM THEMA

Baustein A: Faszination Fußball

Hargreaves: »Man muss auf sich aufpassen können«

Zum Ende der vergangenen Saison führte Owen Hargreaves, gebürtiger Kanadier und englischer Nationalspieler in Diensten von Bayern München, ein Gespräch mit der Journalistin Claudia Borgwardt. Das Interview wurde im Rahmen eines Projektes über Werte und Vorbilder geführt.

www.owenhargreaves.de/deutsch/news/interviews/werte_teil1.php

Integration durch Sport

»Integration durch Sport« ist ein Programm des Deutschen Sportbundes (DSB). Das zentrale Ziel des Programms ist die Integration von Zuwanderern auch in den organisierten Sport, etwa den Fußball.

www.integration-durch-sport.de

Piotr, Ioannis und Nando: Die Kinder von Einwanderern sind in der Nationalmannschaft angekommen

Lange Zeit wurde der Deutsche Fußball-Bund für seine schlechte Nachwuchsarbeit kritisiert – immer wieder auch dafür, dass hier zu Lande geborene Spieler aus Migrantenfamilien erfolgreich von den Nationalteams des Heimatlandes ihrer Eltern angeworben wurden. Erst in jüngster Zeit entscheiden sich immer mehr dieser Spieler für die deutschen Auswahlteams.

www.goethe.de/ges/spr/thm/de1233521.htm

Streetsoccer.org

»Dieses Jahr findet die Fußball-Weltmeisterschaft statt.« Korrekterweise müsste es jedoch heißen: »Dieses Jahr findet eine Fußballweltmeisterschaft statt.« Denn neben der FIFA-WM der Männer gibt es noch eine Reihe weiterer Weltturniere. So wird dieses Jahr in Kapstadt auch die Weltmeisterschaft der Obdachlosen organisiert. Dieses Projekt verfolgt die Absicht, über den Fußball Wohnsitzlose wieder in die Gesellschaft zu integrieren.

www.streetoccer.org

Frauen und Fußball

Die Homepage zum Buch »Watching the boys play« mit einigen Hintergrundinformationen und weiterführenden Links und Texten findet sich unter:

www.frauenundfussball.de

KSC-Fans gegen Rassismus

Die Homepage der Initiative »Blau-Weiß statt Braun« von Fans des Karlsruher SC, die sich gegen Rassismus und Rechtsradikalismus einsetzt, präsentiert sich unter:

www.bwsb.de

FARE – Football against Racism in Europe

Auch die Vereinigung der europäischen Fußballfans gegen Rassismus hat einen Internetauftritt.

www.farenet.org

Baustein B: Vier Weltmeisterschaften und ein Mythos

Sepp Herberger

Das »Wunder von Bern« machte ihn zu einer nationalen Legende. Doch nicht nur durch den Gewinn der Fußballweltmeisterschaft 1954 wird der damalige Bundestrainer Sepp Herberger für immer im Gedächtnis bleiben. Auch Aussprüche voller fußballphilosophischer Weisheit wie »Der Ball ist rund« oder »Ein Spiel dauert neunzig Minuten« machten ihn unsterblich.

www.seppl-herberger.de

Das Wunder von Bern

Diese sehr liebevoll gestalteten und hochinformativen Seiten bieten jede Menge Stoff, um sich intensiv mit dem Mythos von 1954 zu beschäftigen.

www.das-wunder-von-bern.de

Baustein C: Die Welt zu Gast in Deutschland – Fußball als Global Player

Sportprojekte des Auswärtigen Amtes

Ausführliche Berichte und Dokumentationen über sportbezogene Entwicklungsprojekte etwa in Afghanistan, Irak und Kambodscha.

www.auswaertiges-amt.de/www/de/aussenpolitik/kulturpolitik/sportprojekte_html

Fußball, Entwicklungsarbeit und fairer Handel

Das Gute im Fußball

Deutsche Welle

www.dw-world.de/dw/article/0,1564,1321533,00.html

Entwicklung und Sport

VENRO – Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen e. V.

www.entwicklung-und-sport.de

Fair Play – Fair Life

Informationszentrum Dritte Welt Herne

www.fairplay-fairlife.de/index.php

Streetfootballworld

www.streetfootballworld.org

WM Schulen – Fair Play for Fair Life

Eine Aktion von streetfootballworld.

www.wm-schulen.de

Friedenspädagogik und Fair Play

Institut für Friedenspädagogik Tübingen e. V.

www.friedenspaedagogik.de/themen/fussball/index.htm

Fair pay – fair play – Faire Fußbälle für bessere Chancen

gepa Fair Handelshaus

www.gepa.de/fairpay/index.html

Kampagne für saubere Kleidung

Vereinigte Evangelische Mission

www.saubere-kleidung.de

Fußball für brasilianische Straßenkinder

Don Bosco Jugend Dritte Welt e. V.

www.fussball-fuer-strassenkinder.de

Aktion Volltreffer

Adveniat und Missio

www.volltreffer.de

Zur Arbeit der großen Sportartikelhersteller ist u. a. in gedruckter Form erschienen:

Oberst, Alexander: »Just(ice) Do It, ...« Die Globalisierungskritiker und der Imageschaden, in: Praxis Politik 1/2005, S. 30–34.

Bieber, Christoph: Sneaker-Story. Der Zweikampf von adidas und Nike, Frankfurt a. M. 2000.

Fußballverbände

FIFA

Die Homepage des Fußball-Weltverbandes bietet umfangreiches Material etwa zur eigenen Organisation, zur Geschichte

und Entwicklung des Spiels, zum Regelwerk, zu Fragen von Vermarktung und Medien, zu den unterschiedlichsten Aktionen im sozialen und entwicklungspolitischen Sinne sowie zu den verschiedenen Wettbewerben auch im Frauen- und Jugendbereich. Daneben gibt es Nachrichten und eine umfangreiche Fotogalerie. Erwähnenswert sind auch die Informationen und Links zu den über 200 nationalen Mitgliedsverbänden.

www.fifa.com

Die offizielle Webseite der WM bietet neben zahllosen Informationen und Fotos auch Filme. Wer ein Ticket im freien Verkauf ergattert konnte, hat diese Seite angeklickt.

www.fifaworldcup.com

UEFA

Die Vereinigung der europäischen Fußball-Verbände organisiert unter anderem die Europapokalwettbewerbe und die Europameisterschaft. Ähnlich wie die Homepage der FIFA gibt diese Website facettenreich Auskunft über den Tätigkeitsbereich des Verbandes. Das Motto der UEFA lautet: »We care about football.«

www.uefa.com

DFB

Neben umfassenden Texten, Bildern und Statistiken zur Geschichte des Deutschen Fußball-Bundes, zu den Nationalmannschaften, den Bundes- und Regionalligen sind besonders die Trainingstipps sowie die Informationen zur Nachwuchsförderung oder zum sozialen Engagement von Interesse.

www.dfb.de

Die Homepage zum »Kunst- und Kulturprogramm der Bundesregierung zur FIFA WM 2006« informiert über Ausstellungen, Konzerte, Aufführungen und Events, die kulturell auf die WM vorbereiten und diese begleiten sollen.

www.dfb-kulturstiftung.de

Die Deutsche Fußball-Liga GmbH (DFL) organisiert und vermarktet die 1. und 2. Bundesliga. Neben aktuellen Statistiken zum Spielbetrieb sind hier Informationen über den wirtschaftlichen Background des Profifußballs in Deutschland zu finden. Der kommerzielle Charakter der DFL zeigt sich jedoch bereits auf den ersten Blick, da auf der Startseite direkt zu »Sportwetten« und einem Computerspielproduzenten verlinkt wird – und zwar nicht auf einem Werbebanner!

www.bundesliga.de

Offizielle Seiten

Bundesregierung

Die Bundesregierung hat eine eigene WM-Website eingerichtet.

wm2006.deutschland.de

Bundesministerium des Innern

Auch das für die Sicherheit dieser Großveranstaltung verantwortliche Ministerium informiert im Netz.

www.bmi.bund.de

Auswärtiges Amt

Das Außenministerium präsentiert sich zum Turnier in neun Sprachen.

www.socceringermany.info

Alle Städte, alle Stadien

Berlin: www.berlin.de

Dortmund: www.dortmund.de

Frankfurt am Main: www.frankfurt.de

Gelsenkirchen: www.gelsenkirchen.de

Hamburg: www.hamburg.de

Hannover: www.hannover.de

Kaiserslautern: www.kaiserslautern.de

Köln: www.stadt-koeln.de

Leipzig: www.leipzig.de

München: www.muenchen.de

Nürnberg: www.nuernberg.de

Stuttgart: www.stuttgart.de

Kompakte Informationen zu allen WM-Stadien findet man auf SPIEGEL ONLINE.

www.spiegel.de/sport/fussball/0,1518,396055,00.html

Seiten aus Baden-Württemberg

Fußballland Baden-Württemberg

Die Tourismus-Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) präsentiert anlässlich der WM Baden-Württemberg und seine Bezüge zum Turnier. Hier sind Informationen zu den geplanten Veranstaltungen erhältlich, außerdem können Unterkünfte gebucht werden.

www.fussballland-bw.de

WM-Drehscheibe Süd – It's your kick!

Dahinter verbirgt sich der Internetauftritt der »WM-Drehscheibe Süd«, die von der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH ins Leben gerufen wurde. Verschiedene Kommunen und Landkreise werben damit, dass sie wie »keine

andere Region in Deutschland diese einzigartige Nähe zu gleich vier WM-Austragungsorten (Frankfurt, Kaiserslautern, Nürnberg, Stuttgart)« bieten.

www.your-kick.com

FIFA-WM-2006 Stuttgart

Die Seiten des Organisationskomitees in der Landeshauptstadt finden sich unter:

www.fifawm2006.stuttgart.de

Fußballverbände und Bundesligavereine aus Baden-Württemberg

Badischer Fußball-Verband: www.badfv.de

Südbadischer Fußball-Verband: www.sbfv.de

Württembergischer Fußball-Verband: www.wuerttfv.de

VfB Stuttgart: www.vfb-stuttgart.de

Karlsruher SC: www.ksc.de

SC Freiburg: www.scfreiburg.com

Fußballmagazine

Der Kicker

Das »Zentralorgan« des deutschen Fußballs: Hier erfährt man täglich, an welchem Trainerstuhl gerade gesägt wird, welchen Spieler es an der Wade zwickt und welche spektakulären Vereinswechsel anstehen. Und das nicht nur für die Bundesliga, sondern auch international und für die unteren Ligen. Auch für Deutschlehrer interessant sind die legendären Wortspiele in den Artikelüberschriften der Preisklasse »Kahn schwimmt sich frei«.

www.kicker.de

Rund

Seit 2005 erscheint im Olympia-Verlag Nürnberg neben dem Kicker eine zweite Fußballzeitschrift. Das Magazin möchte den Fußball zeigen »wie er ist«.

www.rund-magazin.de

Elf Freunde

Schon längst kein Geheimtipp mehr ist das monatlich erscheinende »Magazin für Fußballkultur«. Leidenschaft für den Sport paart sich hier mit kritisch-informativer Berichterstattung über die große und kleine Fußballwelt. Hervorzuheben ist auch die äußerst ansprechende Aufmachung.

www.11freunde.de

Der tödliche Pass

Die Quartalsschrift blickt auf »die Wirkungen, Nebeneffekte, Präsuppositionen und die gesellschaftlichen Folgen von Fußball«.

www.der-toedliche-pass.de

Indirekter Freistoß

Die tägliche Fußball-Presseschau oder »Der Libero der deutschen Fußball-Presse« ist aus dem Zentrum für Medien und Interaktivität (ZMI) der Universität Gießen hervorgegangen.

www.indirekter-freistoss.de

Fußballfans, ihre Foren und Selbstdarstellungen

BAFF – Bündnis Aktiver Fußballfans

Das Bündnis Aktiver Fußballfans (BAFF) ist ein seit 1993 bestehender vereinsübergreifender Zusammenschluss von über 200 Einzelmitgliedern und vielen Faninstitutionen.

www.aktive-fans.de

Pro Fans

Pro-Fans unterstützt die Interessen von Fußballfans, die eine stimmungsvolle, von Spaß und Freude dominierte Stadionatmosphäre tragen und die die Mannschaft des eigenen Vereins lautstark und ideenreich unterstützen. Pro-Fans unterstützt die Fans in ihrem Bestreben, Fußballbegegnungen damit auch zu einem eindrucksvolleren, interessanteren und schöneren Erlebnis für »normale« Zuschauer in den Stadien und am Fernseher werden zu lassen.

www.profans.de

Fangesänge

Fangesänge peitschen die Mannschaft an, verunsichern den Gegner, verwirren den Schiedsrichter. Der zwölfte Mann kann das Spiel entscheiden. Diese Homepage widmet sich den Fans, die sich stimmungsgewaltig für ihr Team einsetzen und damit den Stadionbesuch auch zu einem akustischen Erlebnis machen.

www.fangesaenge.de

Sonstige Informationen

Angebot der Bundeszentrale für politische Bildung zur Fußball-WM 2006

Die Bundeszentrale für politische Bildung stellt die Teilnehmerländer vor, bietet den Spielplan des Turniers an und informiert über Hintergründe abseits der üblichen Sportberichterstattung. Daneben gibt es vielfältige weitere Aktionen und Angebote.

www.bpb.de/themen/RALAFQ,0,Fu%DFballWM_2006.html

Besondere Aufmerksamkeit verdient in diesem Zusammenhang die aktuelle Ausgabe des von der Bundeszentrale herausgegebenen Magazins Fluter »Spiel der Welt. Das Fußball-Heft« (Nr. 18/März 2006) sowie dessen Internetauftritt.

www.fluter.de

Worldcupwiki

Hier finden sich Infos rund um die Themen WM-Städte, Tourismus, Teams, Spielpläne, Fans und Geschichten rund um die Fußball-WM. Da die Informationen, dem Wiki-Prinzip folgend, von den Benutzern eingegeben werden und praktisch beliebig Bereiche eröffnet werden können, sind dem Worldcupwiki keine Grenzen gesetzt. Das Projekt beruht auf einer Idee der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, der Stuttgarter Zeitung und der Stuttgarter Nachrichten, wird aber von den Nutzern mit Leben gefüllt.

www.worldcupwiki.org

Informationen zur WM bei Wikipedia

Auch die Online-Enzyklopädie hat einen Themenschwerpunkt zur Weltmeisterschaft im Netz.

de.wikipedia.org/wiki/Fu%C3%9Fball-Weltmeisterschaft

Fußballseite zur Weltmeisterschaft 2006 der Britischen Botschaft in Berlin

Vorbildliches aus dem Mutterland des Fußballs: Eine schöne Mischung aus britischem Humor, Leidenschaft für Fußball, nützlichen Informationen und konsularischen Formalitäten vereint der WM-Internetauftritt der britischen Botschaft.

www.britishembassyworldcup.com/de/index.htm

Langzeitstudie zur WM 2006

»Die Akzeptanz der Bevölkerung ist der eigentliche Schlüssel für den Erfolg der Fußball-WM 2006«, so Prof. Dr. Markus Voeth, Inhaber des Lehrstuhls für Marketing an der Universität Hohenheim. In bislang fünf Studien hat er daher WM-Euphorie und -Ängste der Bevölkerung gemessen und dabei jährlich themenspezifische Schwerpunkte gesetzt.

www.wm-studie.de

Goethe-Institut – Tor für Deutschland

Über die Verbindung von Fußball, Sprache und Kultur geben diese Seiten Auskunft. Besonders empfehlenswert ist die virtuelle Ausstellung »Weltsprache Fußball«.

www.goethe.de/ges/spr/prj/tor/deindex.htm

Kurzweiliges und Kurioses

Wie gut kennen Sie die WM?

Ein Fußballquiz mit Gewinnspiel findet sich auf der WM-Website der Bundesregierung.

interaktiv.wm2006.deutschland.de/wm_quiz/de/index.html

Fußballdaten.de

Bei welchen Vereinen spielte Sebastian Deisler? Wie schnitt der VfB Stuttgart in der Bundesligasaison 1978/1979 ab? Wie war die Aufstellung des Spiels Deutschland-Österreich bei der Weltmeisterschaft 1978? Auf solch brennende Fragen hat diese Datenbank eine Antwort.

www.fussballdaten.de

Virtuelles Torwandschießen

Wer hat nicht schon davon geträumt, einmal im ZDF-Sportstudio auf die Torwand zu schießen? Hier können Sie es zumindest virtuell ausprobieren:

torwand.spiel.zdf.de/frames.php

Zitate, Zitate, Zitate

Aktuelle Fußballmeldungen, ein etwas seltsames Tippspiel, der (!) Tor des Monats und jede Menge weltbewegende Zitate - so ist die Blutgrätsche, ein ironisches Fußballportal mit Kultcharakter.

www.blutgraetsche.de

Virtuelles Elfmeterschießen

Hier können Elfmeterschützen virtuell trainieren. Nichts für Engländer und Uli Hoeneß!

www.coolmen.ch/fussballgame/fussball.swf

Tipp-Kick Online

Bei dieser berühmten Tischfußballvariante rollt eine zwölfeckige Kugel aus Plastik übers Feld. Auf dem Miniatur-Spielfeld aus grünem Vlies kämpfen zwei »Kicker« um den Sieg. Per Knopfdruck am Figurenkopf katapultiert das Bein des Schützen den Ball ins gegnerische Tor – entsprechendes Können vorausgesetzt. Und jeder kann – zumindest virtuell – mitmachen.

tipkick.teletux.org/tk2/mieg/tippkick.html

Der WM-Konfigurator von SPIEGEL ONLINE

Man wird ja mal träumen dürfen. Spielen Sie das Turnier schon vor dem ersten Anpfiff durch – von der Vorrunde bis zum Finale.

www.spiegel.de/sport/wm2006/0,1518,,00.html

Stadionführer

Stadionfuehrer.de ist ein Service von Fußballfans für Fußballfans, der über die Fußballstadien dieser Welt informiert.

www.stadionfuehrer.de

Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs

Die wichtigste Nebensache der Welt hat sich Arnd Zeigler zum Inhalt seiner Serie gemacht, und Sie werden sich wundern, was Sie alles Kurioses zu hören bekommen.

www.swr.de/swr1/rp/sendungen/comix/zeigler/index.html

Kickerfrisuren

Auch das Frisurenportal Hairweb.de widmet sich der Weltmeisterschaft. Wenn man also etwas über Kickerfrisuren erfahren möchte, dann ist man dort genau richtig!

www.hairweb.de/info-wm-2006-fussball-news-deutschland.htm

Die Helden von Bern

Der Animationsfilm ist eine Abschlussarbeit von Studenten an der FH Offenburg und »einer der schönsten Fußballfilme überhaupt« (SPIEGEL ONLINE).

www.wm54.de.vu

Die WM-Team-Hotels

Hier erfährt man, wo die 32 Mannschaften residieren.

www.spiegel.de/flash/0,5532,12491,00.html

Literaturtipps

Landeskunde lässt sich durch Fußball sehr gut vermitteln, er weckt Interesse an fremden Ländern und Kulturen. Hier einige Beispiele für Bücher, die einen gelungenen Doppelpass zwischen Fußball und Gesellschaft spielen:

Foer, Franklin: Wie man mit Fußball die Welt erklärt, München 2006.

Der Autor reist in zehn Länder, etwa nach Schottland, den Iran oder nach Serbien und schildert eindrücklich die Verflechtungen zwischen Fußball, Wirtschaft, Politik und dem Alltagsleben seiner Protagonisten, aber auch dem Phänomen der Globalisierung.

Arnold, Martin: Abenteuer Fußball. Auf den Bolzplätzen dieser Welt, Göttingen 2006.

Weniger mit den Stars und Profi-Ligen, sondern mit den vielen Facetten der fußballerischen Basis aus verschiedenen Kontinenten beschäftigt sich dieses Buch.

Mit einzelnen Nationen befassen sich folgende Werke:

Bellos, Axel: Futebol. Fußball. Die brasilianische Kunst des Lebens, Frankfurt 2005.

Der amtierende Weltmeister stammt aus einem riesigen und faszinierenden Land.

Honigstein, Raphael: Harder, better, faster, stronger. Die geheime Geschichte des englischen Fußballs, Köln 2006.

Das Mutterland liefert »die fußballerische Leitkultur für die Welt«.

Reng, Roland: Der Traumhüter, Die unglaubliche Geschichte eines Torwarts, Köln 2002.

Die wahre Geschichte des Kölners Lars Leese, der mit 22 in der Kreisliga und mit 28 Jahren in der englischen Premier League spielte.

Schönau, Birgit: Calcio. Die Italiener und ihr Fußball, Köln 2006.

Nicht nur Silvio Berlusconi steht für die Durchdringung des italienischen Fußballs durch Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Parks, Tim: Eine Saison mit Verona, München 2003.

Ein englischer Schriftsteller reist eine Spielzeit mit den Fans von Hellas Verona.

Cáceres, Javier: Fútbol. Spaniens Leidenschaft, Köln 2006.

Allein schon wegen der Schilderung von Spaniens divergierenden regionalen Interessen lesenswert.